

Inhaltsverzeichnis

Danksagung

A. <u>Einleitung</u>	1
I. Der Gegenstandsbereich	1
1. "Kriegerdenkmal" als Arbeitsbegriff der Dissertation	1
2. "Kriegerepitaph" als Arbeitsbegriff	5
3. Eine wichtige Sonderform: das "Krieger-Denkmalbuch"	5
4. Die regionale Auswahl und Relevanz der Objekte	6
5. Die zeitliche Eingrenzung des Gegenstandsbereichs	6
II. <u>Überblick zur bisherigen Literatur;</u> <u>Randbemerkungen zum Bonner Ehrenmal (1963)</u> <u>und dem Mahnmal in Dahl (1959)</u>	7
III. <u>Zielsetzungen und Methoden der Untersuchung</u>	22
1. Allgemeines	22
2. Zu den einzelnen Kapiteln	24
IV. <u>Bemerkungen zu den Schriftquellen</u>	28
V. <u>Bemerkungen zu den Bildquellen</u>	31
B. <u>Hauptteil</u>	32
I. <u>Epitaphien und Denkmäler für Gefallene der</u> <u>Befreiungskriege 1813-1815, der Napoleo-</u> <u>nischen Kriege und Revolutionskriege</u>	32
1. Die Anwendung der königlich preußischen Verordnung über Kriegerepitaphien vom 5. Mai 1813 in der Provinz Westfalen	32
a. Zum Stand der Forschung	32

b. Soldatenbestattung und Denkmalwürde	33
c. Wandel in der Bewertung der Leistung des gemeinen Kriegers; das "Volksheer" und sein politischer Hintergrund	36
d. Die Kriegerepitaphien: Medium promonarchischer Propaganda und Urkunden liberaler und konstitutioneller Hoffnungen? Überlegungen zur Gehalts- auffassung	39
e. Die Anwendung der Kriegerepitaph- verordnung in der Provinz Westfalen, Allgemeines	40
f. Anwendung im altpreußischen Minden-Ravensberg	41
g. Anzahl und Verbreitung der Epitaphien in den westfälischen Landwehrbezirken	45
h. Überlegungen zu entstehungsgeschicht- lichen Zusammenhängen der Epitaph- verordnung	50
i. Zur Gestalt mir zugänglicher und entsprechend belegter Epitaphien; Anbringungsort; Anheften von Kriegsdenkmünzen	52
j. Die Bedeutung der angeordneten Kriegs- denkmünzenliste für die Entstehung des Kriegsteilnehmerepitaphs; befürwortende religiös-patriotische Einstellung der Veteranen zu den Epitaphien	58
2. Überlegungen zum Bedeutungsverständnis des Kriegerepitaphs am Beispiel der Tafel in Lippstadt	59
3. Anspruch und Wahrheit des Sinnspruchs vor dem Hintergrund der Kriegsfreiwilligkeit und Fahnenflucht. Unterschiede zwischen altpreußischen und neupreußischen Gebieten	63
4. Kriegerepitaphien für gefallene Juden in Synagogen; das Epitaph als Urkunde emanzipatorischen Anspruchs	66

5. Das Denkmalsprojekt für die Gefallenen der altpreußischen Provinzen Fürstentum Minden und Grafschaft Ravensberg auf der Porta Westfalica, Jakobsberg, 1815 -1822	68
a. Zusammenfassender Überblick	68
b. Militärgeschichtliche Einführung	69
c. Demokratische Ambitionen. Überlegungen zum entstehungsgeschichtlichen Hintergrund des Denkmalsprojekts	70
d. Das Scheitern der öffentlichen Spendensammlung	73
e. Denkmalsvorschläge aus der Bevölkerung. Invalidenhaus, Turm; Exkurs zur Tradition des Turmes	76
f. Die Verzögerung bis 1822	79
g. Der Denkmalsentwurf des Landbaurats Ganzer. Ästhetische Bewertung der Porta Westfalica; Exkurs zur Tradition des Obelisken; Felswerk; Grabbau; patriotische Gartenkunst; das Denkmal als Ausdrucksträger	80
h. Auflösung des Projekts	95
i. Ausblick; Anstoß zu einem Kommunal- denkmal, spätere Denkmalserrichtungen auf der Porta Westfalica	96
6. Das Denkmal für die Gefallenen von 1792-1815 des Großherzogtums Hessen-Darmstadt, 1852	97
a. Militärgeschichtliche Einführung, Westfalen unter hessen-darmstädtischer Fahne	97
b. Zum Denkmal und den Quellen	98
c. Die Entwicklungsgeschichte, Entwurf eines Löwendenkmal s	98
d. Das gotisierende-germanisierende Denkmal von Johann Baptist Scholl d.J.	104
e. Enthüllung 1852. Der zgedachte politische Gehalt	118

f. Überlegungen zu Ausdruckswirkung und Ausdrucksverständnis	120
g. Die Denkmalsversetzung und ihr politischer Hintergrund	122
h. Das Denkmal und Westfalen	122
i. Athletisches Denkmalskriegerertum und Kriegswirklichkeit	123
j. Epitaphien für hessen-darmstädtische Krieger ?	124
7. Der Obelisk für die bei Waterloo 1815 gefallenen herzoglich-nassauischen Krieger 1865	125
8. Der "Löwe von Waterloo", Schlachtdenkmal des Hauses Oranien-Nassau, 1826	125
9. Bemerkungen zur Waterloosäule des Königreichs Hannover (1832) und zum Amt Reckenberg	127
10. Das Fürstentum Lippe-Detmold und die Befreiungskriege. Bemerkungen zum Hermannsdenkmal; die Denkmäler für Freiherr Alexander von Blomberg; der Helm-Altar-Typus	128
11. Das sogenannte Westfalendenkmal bei Cottbus	134
11. <u>Denkmäler und Epitaphien für Gefallene der</u> <u>"Einigungskriege" 1864, 1866 und 1870/71</u>	136
1. Rückblick auf die Denkmäler der Befreiungskriege	136
2. Das Interesse am Denkmal, namentlich am Kriegerdenkmal in der kunstwissenschaft- lichen Publizistik um 1840; Stichprobe	136

3. Das Bild von der Denkmalskunst in einem national-patriotischen Aufsatz von 1851; die Demokratisierung der Denkmalswürde und ihre Beziehung zu Frankreich; besonders bekannte Denkmäler	139
4. Einige Kriegs- und Gefallenendenkmäler vor 1864	140
5. Statistischer Überblick zur Entwicklung der zivilen Denkmalskunst; Überlegungen zum Verhältnis der zivilen Denkmalskunst zur militärischen	141
6. Regimentsgrabmäler auf den Schlachtfeldern von 1864 und 1866	142
a. Die Soldatenbestattung um 1864/66/70	143
b. Zu Voraussetzungen der Regimentsdenkmäler für 1864 und 1866 und ihr Verhältnis zu kommunalen Kriegerdenkmälern für 1864 und 1866	145
c. Regimentsgrabmäler und -denkmäler für 1864; westfälische Einheiten	146
d. Regimentsgrabmäler und -denkmäler auf Schlachtfeldern von 1866	149
d.a. Überblick	
d.b. Der Denkmäleranhang in Theodor Fontanes "Der deutsche Krieg von 1866" von Ludwig Burger	149
d.c. Regimentsgrabmäler und -denkmäler westfälischer Einheiten	152
d.c.a. Dermbach	152
d.c.b. Aschaffenburg	153
d.c.c. Kissingen	153
d.c.d. Lippische Denkmäler, Kissingen und Detmold	156
d.c.e. Probus. Der Siegesadler	157
7. Denkmäler westfälischer Einheiten 1864 und 1866 in Garnisonsorten	159
a. Überlegungen zur Entstehung der Garnisonsdenkmäler	159

b. Denkmäler in preußischen Garnisonen	159
c. Denkmäler westfälischer Einheiten	160
8. Kommunale Kriegerdenkmäler für Gefallene von 1864 und 1866	162
a. Überblick	162
b. Dortmund	162
c. Weitere Denkmäler in Westfalen und Lippe	163
9. Kriegerepitaphien für Gefallene von 1866	164
10. Regimentsgrabmäler und -denkmäler auf den Schlachtfeldern von 1870/71	165
a. Überblick, Publizistik	165
b. Regimentsmäler westfälischer Einheiten	167
b.a. Überblick	167
b.b. Ehrenthal, 5. Westf. Inf.-Rgt.53	167
b.c. Colombey, 6. Westf. Inf.-Rgt.55	168
b.d. "Westfalia" im annektierten Lothringen: das Denkmal des 1. Westf. Inf.-Rgt.s 13	170
11. Regimentsdenkmäler in Garnisonen	174
a. Überblick	174
b. Regimentsdenkmäler in Westfalen	175
b.a. Die trauernde Germania in Münster; Germania-Denkmäler	175
b.b. Das Denkmal des 6. Westf. Inf.- Rgt.s 55 in Detmold, zugleich lippisches Landesdenkmal	179
c. Exkurs: Deutsche Landesdenkmäler	183

12. Kommunale Kriegerdenkmäler für Gefallene von 1870/71 und 1866, 1864	184
a. Eine Quelle von Bildern und Daten für ganz Deutschland: Fritz Abshoffs Denkmalbuch von 1904	184
b. Überblick zu den Denkmalstypen	186
c. Germania- und Viktoriadenkmäler	187
d. Säulen, Obelisken, Postamente mit Adlern	187
e. Krieger in zeitgenössischer Uniform	188
e.a. Krieger als Sockelfiguren	188
e.b. Krieger als Denkmalhaupt- figuren	188
e.b.a. Krieger und Genius	188
e.b.b. Das Kameradenpaar	189
e.b.c. Der Fahnenträger	191
Der Fahnenträger in Halle	192
Erläuterungen zum Verständnis von Fahne und Fahnenträger	194
e.b.d. Der Krieger im Siegesjubiläum	197
f. Antikisierende Kriegerdarstellungen; das Denkmal für die Gefallenen der Stadt Münster von Bernhard Frydag 1908	198
g. Kaiser-Kriegerdenkmäler	200
h. Religiöse figürliche Typen: Denkmäler mit dem Erzengel Michael	202
i. Weitere Typen: Löwe, Eisernes Kreuz auf Postament, Kreuz auf Postament, Turm	202
j. Unterschiede der Chronologie und Verbreitung der Kriegerdenkmäler in verschiedenen Landesteilen Westfalens	204
j.a. Das Denkmälerverzeichnis 1881, Überblick zu Westfalen	204
j.b. Denkmäler im Land- und Stadtkreis Dortmund bis 1881	206

j.c. Denkmäler in den katholischen Landkreisen Lüdinghausen, Lippstadt, Meschede, Büren; Meinungsverschiedenheiten bei der Errichtung eines Denkmals im katholischen Borghorst	210
k. Die Einschmelzung von Denkmälern als Rohstoffbeschaffung für die Rüstung im Ersten und Zweiten Weltkrieg	214
k.a. Erster Weltkrieg	214
k.b. Zweiter Weltkrieg	219
13. Kommunale Kriegerepitaphien für Gefallene von 1870/71, 1866 und 1864 sowie für Kolonialgefechte	221
a. Allgemeines	
b. Die Anwendung des königlichen/ kaiserlichen Epitapherlasses vom 2.9.1873 im katholischen Landkreis Lüdinghausen	223
c. Epitaphien für Gefallene der Kolonialgefechte; Denkmäler	227
III. <u>Vorbemerkung zur Behandlung der Weltkriegsdenkmäler</u>	228
IV. <u>Zu den Denkmälern des Ersten Weltkrieges</u>	229
1. Kriegsführung und KriegerTod	229
2. Formen katholischer Verbrämung des Kriegertodes; zum Verständnis katholischer Denkmäler	230

3. Staatliche Einflußnahme bei der Gestaltung der Kriegerfriedhöfe und -denkmäler	235
4. Die "Westfälische Beratungsstelle für Kriegerehrungen".....	237
5. Reichsehrenmäler	239
6. Regimentsdenkmäler; Denkmäler des 1. Westf. Inf.-Rgt.s 13	240
a. An der Front.....	240
b. In der Garnison	244
7. Bemerkungen zu den kommunalen Denkmälern	245
8. Bemerkungen zu den Denkmälern kommunaler Gruppen und Institutionen: Auflösung des kollektiven Kommunaldenkmals	246
9. Kriegsteilnehmer-Ehrentafeln	247
 V. <u>Zu den Denkmälern des Zweiten Weltkrieges</u>	 248
1. Die Brechung der konventionellen Kriegsmoral; der totale Krieg	248
2. Wiederbewaffnung und Rehabilitation militärischer Tugenden im Dienst westlich-demokratischer Freiheits-sicherung; Denkmäler.....	250
3. Wandlungen in der christlichen Sinnggebung des Soldatentodes	254
4. Zu Gestaltungsprinzipien staatlicher und kirchlicher Institutionen mit besonderer Berücksichtigung der christlichen Denkmalslösungen	257
5. Zur Anwendung der Alliierten Kontrollratsanweisung (1946) zur "Entfernung deutscher Krieger- und Nazi-Denkmäler und Museen"; Überlegungen zur späteren Wiederverwendung militaristischer Denkmäler durch Widmungserweiterung	261

6. Kriegsgefangenen-Mahnmäler	263
7. Kriegsteilnehmer-Ehrentafel	264
8. Ein dörfliches, seltenes Beispiel zur lokalen Tradition des Krieger- epitaphs von 1813/16 bis heute: die evangelische Kirche zu Borgeln als Kriegergedenkstätte	264

VI. <u>Denkmäler und Andachtsstätten;</u> <u>zur Sinnfindung des Soldatentodes in</u> <u>einem katholischen westfälischen Landkreis;</u> <u>Fallstudie im Altkreis Lippstadt</u>	266
1. Historische und kulturelle Konturen	266
2. Die Denkmäler im Überblick	267
3. Eine Chronologie signifikanter Einzelstücke	269
a. 1816; königliche Namenstafel für vier Befreiungskrieger	269
b. Im neuen Reich, 1871-1914; Von der kirchlichen Namenstafel zur weltlichen Kriegerfigur auf öffentlichem Platz	270
c. Nach dem Ersten Weltkrieg: Abwendung vom Weltlichen	276
c.a. Mit aufgepflanztem Bajonett zur thronenden Gottesmutter	276
c.b. Verschiedene religiöse Typen	279
"Heldenopfer ... Eingangspforte in die ewige Seligkeit"	279
Nachfolge Christi - christologische Leidensheroik	280
Die "Schmerzhafte Mutter" des Ehrenfriedhofs zu Rüthen	281
Heilige Krieger	284
Exkurs: Prinzipien kirchlicher Denkmalskunst - Ablehnung des Antikischen	285
Exkurs: Luxussteuer auch auf Kriegerdenkmäler - ein Weg staatlicher Einflußnahme	287

Der streitbare Erzengel als Vorbild und Schutz	288
d. Zur erzieherischen Bedeutung	298
e. Ein Ritterdenkmal wird zum Kriegerdenkmal erklärt	290
f. Gedächtniskreuz als überkonfession- nelle Lösung - "Durch Kreuz zum Licht!"	292
g. Neue militaristische Mäler im Nationalsozialismus	292
"Ein Ehrenmal in der Kirche genügt nicht"	295
1938: "trotzige Entschlossenheit" ins Bild gesetzt	296
Der Gekreuzigte als Heldenmal und die Führeridee	296
Das christlich-germanisierende Ruhmesmal	297
h. Selbstdarstellung der Trauernden	298
i. Nach 1945: Trost der Religion	301
j. Die Ausnahme: Denkmal kritischer Erkenntnis	304
C. <u>Abbildungen; und Katalog der Denkmäler und Epitaphien des Altkreises Lippstadt</u>	Nr.1-394
I. <u>Abbildungen zum allgemeinen Teil</u>	Nr.1-245
II. <u>Katalog der Denkmäler und Epitaphien des Altkreises Lippstadt</u>	Nr.246-394
1. Allgemeine Hinweise	
2. Katalog/Abbildungen	
D. <u>Anmerkungen</u>	306
Abkürzungen	516
E. <u>Verzeichnis der Literatur und der Quellen</u>	517
I. <u>Literatur / gedruckte Quellen</u>	517
II. <u>Ungedruckte Quellen</u>	563
F. <u>Lebenslauf</u>	571